

**Änderung der Ordnung
über die Feststellung der Eignung
und die Zulassung zum Ergänzungs-
studiengang „Museum und Ausstellung“
an der Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg**

vom 24.11.2004

Die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg hat die Änderung der Ordnung über die Feststellung der Eignung und die Zulassung zum Ergänzungsstudiengang „Museum und Ausstellung“ an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg vom 26.01.2000 (Amtliche Mitteilungen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg 1/2000 S. 35) beschlossen. Sie wurde vom MWK durch Erlass vom 9.07.2004 – 21.3 – 745 08-88 – gem. § 18 Abs. 1 und 6 i.V.m. § 51 Abs. 3 NHG i.d.F. vom 22.01.2004 (Nds. GVBl. S. 33) genehmigt.

Abschnitt I

1. Die Bezeichnung wird geändert auf „Ordnung über die Feststellung der Eignung und die Zulassung zum Master-Studiengang „Museum Ausstellung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg“.
2. In § 1 (1) wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master- Studiengang und (2) wird gestrichen „erstmalig zum 01.04.2000 und dann“
3. In § 2 (1) wird gestrichen „erstmals bis zum 17.01.2000 für das am 01.04.2000 beginnende Sommersemester 2000 und dann“
4. In § 3 Satz 1 wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master- Studiengang und Nr. 1 wird geändert auf „Hochschulabschluss in den Studiengängen BA, LA Gymnasien, Magister, Diplom oder ein gleichwertiger Abschluss eines Hochschulstudiums.“
5. In § 4 (1) Nr. 2 wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master-Studiengang.
6. In § 5 (2) Nr. 1 wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master-Studiengang und Nr. 2 wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master- Studiengang und Nr. 3 wird geändert auf „Eine Studierende oder ein Studierender, nach Möglichkeit auf dem Kreise der im Master-Studiengang eingeschriebenen Studierenden“ und (3) wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master-Studiengang.

7. In § 6 (1) wird Ergänzungsstudiengang geändert auf Master- Studiengang.

Abschnitt II

Die Änderung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in Kraft.